

Anfrage

Klub der Freiheitlichen Bezirksräte

Nr.: **2**

Wien - Rudolfsheim-Fünfhaus

**An die
Bezirksvertretung
Rudolfsheim-Fünfhaus
Gassgasse 8-10
1150 Wien**

Betrifft: Anfrage der FPÖ-Fraktion zur Bezirksvertretungssitzung am 09.06.2016 bezüglich
Warenpräsentation von Supermärkten

Die unterzeichneten Bezirksräte der FPÖ Rudolfsheim-Fünfhaus stellen gemäß § 23 GO-BV folgende

A N F R A G E:

Der Bezirksvorsteher wird um Aufklärung und Beantwortung ersucht:

In den letzten Jahren ist es bei einigen Supermärkten üblich geworden, dass diese ihre Ware zunehmend auf den Gehsteigen vor den Geschäftslokalen zur Präsentation platzieren, ähnlich wie dies auf Märkten üblich ist (siehe Beispiele im Anhang). Dies führt allerdings mitunter zu Behinderung der Passanten, da teilweise nicht einmal 1,5m Rest- Gehsteigbreite verbleiben. Dieser Missstand soll abgestellt werden.

Es ergeben sich aus dieser Situation daher folgende Fragen:

1. Wurden in den Jahren 2015 / 2016 Kommissionierungen / Ortsverhandlungen hinsichtlich der Bewilligung von Warenausräumungen im Bezirk durchgeführt ?
2. Wie ist generell die Einstellung des Bezirksvorstehers zu Warenausräumungen auf öffentlichen Straßengrund ?
3. Sollte es Ortsverhandlungen gegeben haben, welche Linie wurde von den entsandten Bezirksräten bei der Ortsverhandlung eingenommen ?
4. Sind die auf den Fotos ersichtlichen Örtlichkeiten genehmigt bzw. besteht eine Bewilligung hinsichtlich der Warenausräumung ?

Mag. Dietmar Kowarik
Klubobmann

Ing. Manfred R. Dvořák
Bezirksrat



Beispiele für Warenpräsentationen verschiedener Supermärkte



Märzstraße 47, bei Busstation 12A



Märzstraße 61, Ecke Huglgasse



Märzstraße, Ecke Benedikt-Schellinger-Gasse